

Mainz, 01.01.2023: Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz übernimmt zusätzlich die Aufgaben des Tumorzentrums Rheinland-Pfalz. Wichtige Hilfe für an Krebs erkrankte Menschen nun landesweit aus einer Hand Mehr als 40 Jahre lang haben Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz und Tumorzentrum Rheinland-Pfalz als Partnerorganisationen gemeinschaftlich kostenfreie psychosoziale Beratungsleistungen für an Krebs erkrankte Menschen und ihre Angehörigen, in jeweils geografisch zugeordneten Regionen des Bundeslandes, vorgehalten. Zum 31.12.2022 hat das Tumorzentrum Rheinland-Pfalz nun die Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz gebeten, die Aufgaben und Leistungen zum 01.01.2023 auch für die Region Mainz und Rheinhessen zu übernehmen. In Abstimmung mit der Landesregierung – und hier mit dem Ministerium für Wissenschaft und Gesundheit – wurde dieser Übergang einvernehmlich seit einiger Zeit vorbereitet. Damit bietet die Krebsgesellschaft Rh.-Pf. mit Beginn des Jahres 2023 allen an Krebs erkrankten Menschen und ihren Angehörigen ihre kostenfreie Unterstützung bei Krebs landesweit „aus einer Hand“. Für die Ratsuchenden der Region Mainz und Rheinhessen bedeutet das konkret, dass das vertraute und bewährte psychoonkologische Team der Beratungsstelle Mainz weiterhin zur Verfügung steht – jetzt organisatorisch angesiedelt bei der Krebsgesellschaft Rh.-Pf. als neuem Träger. Prof. Dr. Roland Buhl, bislang Vorsitzender des Tumorzentrums Rheinland-Pfalz, und Prof. Dr. Dr. Richard Werkmeister, Vorsitzender der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz, betonen in einer gemeinsamen Erklärung, „dass es einvernehmlich und in großer gegenseitiger Wertschätzung gelungen sei, die Voraussetzungen dafür zu schaffen, dass die psychosoziale Hilfe für Betroffene unter dem gemeinsamen Dach der Krebsgesellschaft Rheinland-Pfalz nahtlos fortgesetzt werden könne. Darüber sei man im Sinne der Betroffenen sehr froh, denn diese erhalten anlässlich einer Krebserkrankung in Rheinland-Pfalz nicht nur hervorragende medizinische Versorgung, sondern bei Bedarf auch weiterhin kompetente, einfühlsame Unterstützung bei den vielen Sorgen und Nöten, die eine Krebserkrankung im Lebensalltag mit sich bringe.“ Das Beratungszentrum Mainz – mit den Außenstellen in Alzey, Bingen, Ingelheim und Worms – erreichen Ratsuchende weiterhin unter der bekannten Tel.Nr. 06131-9201609, sowie per Mail jetzt unter mainz@krebsgesellschaft-rlp.de. Wer die wichtige Arbeit der Krebsgesellschaft Rh.-Pf. unterstützen möchte, kann dies gerne tun mit einer Spende an den Förderverein „Krebs – Wir helfen e.V.“, Rheinhessen Sparkasse, IBAN: DE32 5535 0010 0200 1287 91, BIC: MALADE51WOR